Beförderung gewaltiger Getreidemengen

Beide Bahnen melden bedeutend höhere Transportziffern.

Die entsprechende Periode des Vorjahres beträchtlich überflügelt.

Die beiden großen canadischen Eisenbahnen melden einen noch nie dagewesenen Getreidetransport zu den Landelevatoren in Westcanada. Die C. P. R. berichtete z. B. am 22. September, daß ihr eigener Weltrekord wiederum geschlagen ist, da die Farmer an ihren Linien 6,040,547 Buschel in dei Elevatoren transportierten, oder um 50,000 Buschel mehr als die frühere Höchstziffer betragen hat. Vom 13. bis zum 20. September wurden längs der C. P. R. Linien 31,234,105 Bu'chel Getreide vermarktet, gegen 4,599,663 Buschel des Vorjahres. Davon waren heuer 27,783,939 Buschel Weizen. Durchschnittlich (auf alle Getreidearten berechnet) wurden 4,462,016 Buschel per Tag vermarktet. Von den Elevatoren wurden 11,344 Waggons verladen und an die Terminals versandt. An den großen Seen lagern bereits 14,560,000 Buschel, in Vancouver 1,177,780 Buschel aufgestapelt.

Eine ähnlich starke Zunahme ist auch auf den Linien der C. N. R. zu verzeichnen. Vom 13. bis 20. September sind über 22,000,000 Buschel oder 9251 Waggons vermarktet worden. Gegenüber den letztjährigen Ziffern bedeutet das eine Zunahme von über 19,000,000 Buschel. Das bereits verladene Getreide beläuft sich auf etwa 10,000,000 mehr als im Vorjahr, nämlich auf 12,401,000 gegenüber 2,350,000 Buschel. Das aufgestapelte Getreide umfaßt 17,796,000 Buschel, während im letzten Jahr nur 2,213,000 Buschel gemeldet wurden. Seit 1. August sind 25,664,000 verladen worden im Vergleich zu 6,174,000 in der gleichen Zeit des Vorjahres. Saskatchewan hat 15,406,000 Buschel, Alberta 3,844,000 Buschel und Manitoba 3,565,000 Buschel Getreide abgesetzt. In Saskatchewan sind 7,846,000 Buschel bereits verladen, während Manitoba 2,755,000 und Alberta 1,718,000 Buschel an dieser Stelle aufzuweisen haben.

Der Getreidemarkt.

Seit meinem letztwöchentlichen Berichte sind die Weizenpreise ungefähr 6 Cents in die Höhe gestiegen. Der Markt war während der ganzen Woche ziemlich stetig bis am Freitag, als Kaufaufträge von Chicago und New York eintrafen in solch großen Quantitäten, daß diejenigen, die verkauft hatten, gezwungen wurden, einzukaufen. Es war jedoch nicht ein wirklicher Handel in Weizen für Export, sondern nur Spekulation.

Liverpool machte den Anfang, da etwas weniger günstige Nachrichten infolge Mangel an Regen in Australien, welcher seitdem gekommen ist.

Während der Woche wurden 12,349 Waggons Getreide gradiert, davon waren 579 Waggons 1 Northern, 3736 Nr. 1 Northern und 3105 Waggons 3 Northern. Im vergangenen Jahre wurden nur 3034 Waggons um diese Zeit gradiert.

Ablieferungen von Weizen seitens der Farmer haben alle Rekorde geschlagen, sodaß in vier Tagen die große Menge von 35 Millionen Buschel in die Elevatoren geliefert wurde. Mit gutem Wetter werden wohl noch lange Zeit große Quantitäten auf den Markt kommen, sodaß Europa sich nicht zu sorgen braucht.

Die Futterartikel haben eine gute Nachfrage gehabt, besonders Hafer. Ich kann allen Farmern, die Hafer zu verkaufen haben, raten, Hafer jetzt zu verladen, wo die Preise gut sind.

Die Oelmühlen fangen schon an, nach Flachs Umschau zu halten, sodaß die Preise wohl in nächster Zeit heraufgehen könnten.

F. Bringmann.

— Sie können das Gewünschte in den Kleinen Anzeigen des „Courier" finden. Dieselben bringen Käufer und Verkäufen zusammen.

Winnipeg Getreidemarkt

Winnipeg, 15. Sept. 1928.

Kassapreise.

Weizen—	
No. 1 Northern	121⅞
No. 2 Northern	114⅜
No. 3 Northern	110⅜
No. 4 Northern	103⅞
No. 5 Northern	94⅜
No. 6 Northern	87⅞
Futter	80⅜
Hafer—	
No. 2 C.W.	55
No. 3 C.W.	52
No. 1 Futter	50½
Gerste—	
No. 3 C.W.	66¾
No. 4 C.W.	63½
Flachs—	
No. 1 N.W.C.	186¼
No. 2 C.W.	182¼
No. 3 C.W.	166½
Roggen—	
No. 1 C.W.	100¼
No. 2 C.W.	100¼
No. 3 C.W.	90¼

Vom Feuer vernichtet

Großer Feuerverlust ohne Versicherung. Dieses hört man täglich. Vorsicht ist ratsam. **J. G. Kimmel, deutscher Notar,** wird gerne Ihre Gebäude, Wertsachen, Auto usw. versichern. Niedrigste Raten. Teilzahlung, wenn nötig. Alle notariellen Dokumente, Geldanlehen, Schiffskarten, Geldversand usw. Ueber 25 Jahre aufrichtige Geschäftsleitung. Weitere Information frei, persönlich oder brieflich.

J. G. KIMMEL & CO. LTD

645 Main Str., Winnipeg, Man.

Aelteste deutsche Firma in Winnipeg.

Schreckliche Verwüstung in Florida.

400 Leichen bis jetzt gefunden.

West Palm Beach, Fla., 23. Sept. — A. L. Schäfer, der Vertreter des Amerikanischen Roten Kreuzes von Washington, meldete, daß bei Pelican Lake am Okeechobee-See 200 weitere Leichen gefunden wurden, wodurch die Gesamtzahl der Opfer des furchtbaren Tornados auf 400 steigt. Der Materialschaden, der durch den entsetzlichen Sturm verursacht wurde, beläuft sich im Palm Beach County nach dem Bericht eines Komitees von 72 Männern, die zur Abschätzung der Verluste ernannt worden sind, auf $20,800,000, wobei das persönliche Eigentum noch nicht mit eingerechnet ist.

Die Connos Straße, die durch Wasser und Trümmerhaufen seit letztem Sonntag gesperrt war, ist wieder befahrbar und nun von den Ueberlebenden des Sturmes bedeckt, die aus dem verheerten Florida fortwandern. Man nimmt an, daß noch mehrere hundert Personen im Pasopee-Distrikt vorhanden sind, aber auch noch ausziehen werden. Auf dem neuerschlossenen Wege können nun von der Stadt Okeechobee aus größere Teile des überfluteten Gebietes mit Lebensmitteln versorgt werden, die auf den unter Wasser stehenden Straßen in Lastkraftwagen befördert werden.

Der Gesamtschaden in ganz Süd-Florida wird auf $30,000,000 geschätzt. 15,000 Menschen sind obdachlos und weitere Tausende benötigen ärztliche Hilfe, Lebensmittel und Kleidung. Ungefähr 9000 Personen werden in Flüchtlingslagern in Palm Beach County ernährt.

Die aus Porto Rico (Westindien) vorliegenden Meldungen besagen, daß dort infolge der entsetzlichen Stürme etwa 1000 Menschen getötet worden sind. 700,000 Personen sind obdachlos.

In der französischen Kolonie Guadeloupe hat der Orkan 660 Todesopfer gefordert.

Reger Eisenbahnbau in Nord-Saskatchewan.

(Fortsetzung von Seite 1)

Moose Jaw erbaut, und ein 85,000,000 Gallonen fassendes Reservoir ist ebenfalls errichtet worden.

Eine 300 Tonnen fassende Kohlenanlage wird in Hudson Bay Junction und je eine hundert Tonnen fassende in Meadsted und Sturgis errichtet. Für dauernde Wasserversorgung werden ähnliche Vorkehrungen in Willow Bunch und Meastead getroffen.

* * *

Auch die C. P. R. beachtet den Norden.

Aehnlich wie die canadischen Nationalbahnen verfolgt auch die canadische Pazifikbahn aufmerksam die Entwicklung im Norden von Saskatchewan, wie Präsident E. W. Beatty von der C. P. R. in einer Unterredung zu Saskatoon erklärte. Er erachtet als wünschenswert, die Linie nordöstlich von **Melfort** mit der von **Tisdale** nach **Nipawin** zu verbinden. Die Gesellschaft habe den Kostrakt für die Piers an der Nipawin-Brücke über den Saskatchewan-Fluß vergeben. Dies sei erforderlich, wenn man die Linie nördlich des Flusses nach Prince Albert bauen wolle.

Beatty berichtete ferner über die Tätigkeit von Erkundungsabteilungen, die von Prince Albert und nordwestlich von Nipawin aus zum Montreal-See hin tätig seien. Auf diese Weise würden die landwirtschaftlichen und bergbaulichen Möglichkeiten in jenem Gebiet gründlich untersucht. Wenn sich ergebe, daß der Bau von weiteren Eisenbahnen gerechtfertigt sei, so werde damit begonnen werden, sobald die Entwicklung des Gebietes es erfordere. Er selbst setze nach den ihm unterbreiteten Berichten sehr große Hoffnungen auf die großen Mineralvorkommen von Nord-Saskatchewan.

* * *

Fortschritte im Flin Flon-Eisenbahnbau.

Prince Albert, Sask., 19. Sept. — Hon. J. C. Davis, welcher von einer Reise von etwa 1000 Meilen durch die mineralreichen Gegenden von Nord-Saskatchewan und Manitoba zurückgekehrt ist, äußerte sich ganz begeistert über seine Erfahrungen im Norden. „Man kann sich die wunderbare Entwicklung, die dort nun vor sich geht, kaum vorstellen, meinte Hon. Davis, „man müßte Nord-Saskatchewan denn gesehen haben."

Davis bemerkte unter anderem, daß die neue Eisenbahnzweiglinie nach dem Flin Flon am nächsten Sonnabend fertiggestellt werden wird. Dies wird eine der am raschesten ausgeführten Eisenbahnbauten in der Geschichte von Canada sein.

Der neue Weg nach Prince Albert National Park wird, indem er Montreal Lake der Eisenbahn nahe bringt, eine große Erleichterung für die Reise nach dem Nordland auf der Saskatchewan Route sein, welche der bisherigen Reiseroute weitaus überlegen sein wird.

Hauptstadt von Saskatchewan als Ausfuhrplatz.

(Fortsetzung von Seite 1)

Aus diesen Ziffern ist ersichtlich, welche Frachtersparnis den Farmern des Westens aus der neuen Linie erwachsen wird.

Das Getreide des Westens benötigt bis zum St. Lorenzstrom durchschnittlich einen Monat Beförderungszeit, während die Beförderung zur Hudson Bay nicht mehr als 10 Tage in Anspruch nehmen würde, wodurch also etwa 3 Wochen gewonnen wären. Bei einer canadischen Weizenernte von etwa 500 Millionen Buschel spielt die Zeitfrage eine wichtige Rolle.

Ein weiterer gewaltiger Vorteil ist, daß Regina an der transkontinentalen Hauptlinie der Canadischen Pazifikbahn liegt, welche die großen Weizen- und Viehzuchtgebiete der Prärieprovinzen berührt. Für den Viehversand ist ein langer Eisenbahntransport stets eine schwere Belastung. Die Route Vancouver—Panama gilt für Viehsendungen nach Europa als **unbrauchbar.** Auf der St. Lorenz-Route entsteht infolge der langen Eisenbahnfahrt eine beträchtliche Entwertung des Viehs. Der Transportweg über die Hudson Bay hingegen bietet nach fachmännischer Ansicht infolge der verhältnismäßig kurzen Eisenbahnstrecke und der kühlen Ozeanfahrt den Vorteil, daß das Vieh an seinem Bestimmungsort in weit besserem Zustand anlangt. Mithin besteht auch begründete Aussicht, daß Regina mit der Zeit zu einer wichtigen Verladestell für Exportvieh werden wird.

Auch C. N. R. zuversichtlich.

In ähnlichem zuversichtlichen Sinne haben sich auch technische Beamte der Canadischen Nationalbahn in Winnipeg geäußert. Sie sind ebenfalls davon überzeugt, daß Regina mittels der Hudson Bay-Linie, die Ende des nächsten Jahres fertiggestellt werden soll, zu einem bedeutenden Ausfuhrplatz nach Europa werden wird. Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang die im Bau begriffene Linie von Sturgis nach Peasane. Der neue durchlaufende Schienenstrang geht von Regina nach Yorkton, Sturgis, Hudson's Bay Junction und führt über The Pas weiter nach Fort Churchill. Dadurch wird eine direkte Verbindung mit den südlichen und südwestlichen Teilen von Saskatchewan hergestellt. Es liegt im Bereich der Möglichkeit, daß der Bahnverkehr auf dieser Linie schon vor Ende des nächsten Sommers und vielleicht noch früher eröffnet werden kann.

Italiener von Grenzwache erschossen.

Wien. — Zeitungsmeldungen aus Görz an der italienisch-jugoslawischen Grenze berichten von einem Grenzzwischenfall, der, wie man befürchtet, die ohnehin gespannten Beziehungen zwischen den beiden Ländern weiterhin verschlimmern dürfte.

Die Meldungen besagen, daß ein italienischer Arbeiter namens Zorz die Grenze zu überschreiten versuchte, und daß die jugoslawischen Grenzwachen fünf Schüsse auf ihn abgaben, die ihn töteten. Es ist nicht erklärt, ob er versuchte, ohne ausreichende Papiere nach Jugoslawien zu kommen.

Die Meldungen sagen ferner, daß Ministerpräsident Mussolini die italienischen Behörden angewiesen hat, den Vorfall genauestens zu untersuchen.

Deutsche Zeitung stellt ihr Erscheinen ein.

Die von Herrn F. X. Wanner gegründete „Volkszeitung", die in der Zeitungsfabrik in Winona, Minn., gedruckt wurde, hat nach einer Mitteilung der „Herausgeber" mit ihrer Nummer vom 19. September ihr Erscheinen eingestellt. Die Leser aber werden, ohne daß man sie darum fragt, ob es ihnen recht ist oder nicht, einfach die „Eureka Rundschau und das Nordlicht" erhalten.

„Die Herausgeber haben es für nötig befunden," so heißt es in der letzten Ankündigung, „diese zwei Ausgaben aus Sparsamkeitsgründen zu verschmelzen, da die größeren Zeitungen aus Schnellpressen gedruckt werden, und kleine Auflagen verursachen große Kosten."

Die letzte Bemerkung von den großen Kosten der kleinen Zeitungsauflagen ist **sehr zutreffend.** Daraus mögen unsere werten „Courier"-Leser ebenfalls eine Nutzanwendung ziehen. Auch ihre deutsche Zeitung „Der Courier" wird umso leistungsfähiger sein, je größer ihre Auflage ist, das heißt je mehr treue und pünktlich zahlende Leser sie hat. Folglich muß es das eifrige Bestreben aller unserer Freunde sein, recht viele neue Abonnenten zu gewinnen. Jeder fasse heute den festen Vorsatz: **In diesem Herbst und Winter will ich dem „Courier" wenigstens einen neuen Leser zuführen!** Unsere deutschcanadische Zeitung "Der Courier" soll nicht an Unterernährung leiden, sondern die nötigen Mittel zum Fortbestehen und zu einer weiteren günstigen Entwicklung erhalten, damit wir auf das „Organ der deutschsprechenden Canadier", auf diesen Hüter der deutschen Muttersprache im canadischen Westen und auf diesen mannhaften Vertreter unserer Interessen stolz sein dürften. Solange wir leben, soll auch „Der Courier" leben, blühen und gedeihen.

In diesem Geiste sollte jeder Abonnent unseres Blattes sprechen und handeln. Dann wird dem „Courier" das Schicksal der eingegangenen „Volkszeitung" erspart bleiben.

Fünf Kinder und Mutter retten sich aus Feuer

Fillmore, Sask., 21. Sept.— Frank Hamilton, neun Meilen nördlich von Fillmore, verlor sein Farmhaus durch Feuer und nichts konnte aus demselben gerettet werden. Seine Frau und fünf Kinder retteten das bloße Leben. Hamilton hatte in aller Morgenfrühe ein Feuer im Herd angefacht und war an seine Arbeit gegangen, während Frau und Kinder noch schliefen. Etwa $3,000 soll der Schaden betragen, der durch keinerlei Versisicherung gedeckt ist.

Kontraktoren und Farmer!

Aus unserem großen Warenlager, das wir an Hand haben, können wir Sie versorgen mit Schindeln, Decken- und Bodenmaterial, Ausfertigung (finishing), Fir moulding, Pfostenware, Gehäuse (casing), Fenster u. Sash-Türen, und Baupapier (schwarz und weiß). Da wir eine unabhängige Yard sind, machen wir unsere eigenen Preise. Wir liefern kostenlos ab im Umkreise von 125 Meilen, und zwar alle Bestellungen von $200.00 oder mehr. Preisliste auf Wunsch.

Telephon 2274.

H. E. Wilkerson, 1560 Angus St., Regina, Sask.

Große

Weihnachtsexkursion

nach Zentral-Europa aus Montreal.

Die Cunard Linie hat eine große Weihnachtsexkursion nach Zentral-Europa arrangiert mit dem gut bekannten canadischen Dampfer „Ascania".

Aus Montreal, den 23. November 1928.

Diese Exkursion wird geleitet werden von Mr. Walter Semec aus Yorkton, Sask., und wird ausgezeichnete Verbindungen sichern nach Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Czechoslovakei, Rumänien, Polen, Jugoslawien, Rußland, Litauen, Lettland, Estland, Bulgarien, Schweiz.

Da der Dampfer „Ascania" aus Montreal abfährt, wird die Reise durch Canada kürzer und billiger sein, und der erste Teil der Reise wird am geschützten und schönen St. Lorenzstrom zurückgelegt werden.

Spätere Weihnachtsfahrten, beg. mit „Alaunia", 3. Dez. aus Halifax.

Touristen Dritte Kajüte: von $184.50 — **Dritte Klasse: $162.00**

Rückfahrtskarten gemäß Destination.

Ausführl. Auskunft von irgendeinem Dampfschiffahrtsagenten oder von

10053 Jasper Ave. EDMONTON
100 Pinder Block SASKATOON
209 Eighth Ave. CALGARY
270 MAIN ST. WINNIPEG, Man.

Cunard LINE

Cor. Bay & Wellington Sts. TORONTO, Ont.
20 Hospital St. MONTREAL, Que.

Wie ältere Leute neue Kräfte gewinnen.

Tausende schwache, leidende, gebrechliche ältere Männer und Frauen haben Nuga-Tone genommen und die große Freude erneuter Gesundheit und Lebenskraft, die dieser wundervolle Körper-Kräftiger ihnen verschaffte, an sich selbst erlebt. Auch Sie können gesunder und glücklicher sein — stärkere, stetigere Nerven, gesteigerte Muskelkraft, Energie und aktivere, kräftigere Lebensorgane haben, wenn Sie Nuga-Tone für eine kurze Zeit regelmäßig nehmen.

Nuga-Tone ist der „Gesundheits- und Kraftförderer der Nation", der an Millionen Leuten allen Alters während der vergangenen 35 Jahre Wunder vollbrachte. Der Appetit wird rasch gebessert, die Verdauung unterstützt, die Nieren- und Blasenbeschwerden beseitigt, dringt ruhevollen, erfrischenden Schlaf und steigert das Gewicht magerer, heruntergekommener, blutarmer Männer und Frauen. Nuga-Tone wird auf Grund einer positiven Garantie vollständiger Zufriedenstellung, widrigenfalls das Geld zurückerstattet wird, verkauft. Kaufen Sie heute eine Flasche bei Ihrem Drogisten. Bestehen Sie darauf, Nuga-Tone zu bekommen.

„Das Beste in Amerika!"

Das ist es, was man sagt über die verbesserten

Peerleß und Marvel Tire Chains.

Versuchen Sie dieselben auch, indem Sie sie kaufen und gebrauchen. Wenn Ihr Händler sie nicht auf Lager hat, schreiben Sie an uns um eine Preisliste, indem Sie auch den Namen Ihres Händlers uns gefälligst angeben wollen.

HANLEY AUTO SUPPLIES LTD.

Moose Jaw, Sask.

Wholesale Distributoren.

Unsere Agenten verdienen gutes Geld.

Agenten gesucht in jeder Stadt Canadas von einer Dominion Government Chartered Company. Großes Geld in der freien Zeit. Wundervolle Gelegenheit! Schreibt oder kommt persönlich.

Employment Manager, Agents Department, 580 Main Street, Winnipeg, Man.

BONDS

für

$100

und aufwärts

bringen

4¾%

für irgend eine Zeit zwischen ein und fünf Jahren.

Ausgegeben von

Canada Permanent Mortgage Corp.

Etabliert 1855

Kapital	$ 7,000,000.00
Reservefonds	$ 7,500,000.00
Activa überstiegen	$63,000,000.00

Saskatchewan Zweig:

1778 Scarth Street

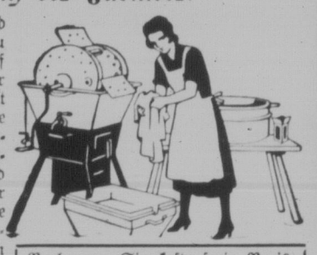
Regina, Sask.

A. G. Cook, Actizg Manager.

Bitte, schreiben Sie um Einzelheiten

Neue importierte Volldampf-Waschmaschine

Liebling des Farmers.



Die Maschine kocht und wäscht die Wäsche zu gleicher Zeit. Der Dampf löst den Schmutz von der Wäsche. Das Waschen ist schnell und ohne Mühe getan. Drehen — kinderleicht. Der Herd der Maschine kann als Kochherd gebraucht werden. Der massive, feuerverzinkte Deckel kann überall Verwendung finden, wo ein großes Gefäß gebraucht wird.

Verlangen Sie kostenfreie Preislisten und Prospekte.

CUSHMAN FARM EQUIPMENT CO. LTD.

288 Princeß Street, WINNIPEG, MAN.

Prokurist David Huebert.

Ausschneiden und vergleichen und sparen Sie Geld!!!

Achtung!!! Die anerkannt konkurrenzlos billigste Aufgabestelle in den Vereinigten Staaten von Amerika!

50c Nur fünfzig Cents 50c

Direkte Radio-Geldsendungen nach Europa

Deutschland, Oesterreich, Ungarn, Czechoslowakei, Jugoslawien, Rumänien, Polen	Bis $15: 30c	Bis $30: 50c	Bis $100: $1.00 resp. $1.50.

Falls unregistriert 75c.

Für größere Beträge verlangen Sie unsere Spezialraten.

Freibleibende Umrechnungskurse:

Deutschland	100	Reichsmark	$23.95	Porto 30c
Oesterreich	100	Schilling	$14.50	Porto 30c
Ungarn	100	Pengoes	$17.80	Porto 30c
Jugoslawien	100	Dinars	$11.80	Porto 30c
Czechoslowakien	100	Kronen	$ 3.00	Porto 30c
Rumänien	1000	Lei	$6.50	Porto 30c
Italien	100	Lire	$ 5.50	Porto 30c
Rußland	1	Tschervonetz	$ 5.00	Porto 30c
Polen	100	Zloty	$11.75	Porto 30c

Quittung mit Original-Unterschrift des Empfängers bei jeder Sendung spesenfrei beschafft.

Wir erwarten Sie, falls Sie nach Europa oder anderswohin Geld zu senden haben.

Affidavits-frei. — Reisedokumente, Visas, Hilfe bei ersten und zweiten Papieren, Kontrakte, Testamente, Kabel u. s. w. Alle europäischen Sprachen gesprochen.

Aufgepaßt: Bezahlen Sie nicht für etwas $5 bis $20, was Sie absolut **umsonst** bekommen bei uns, und vergessen Sie nicht, Ihr Geld steht bei uns **unter Staatsbankgarantie.**

Kaufman State Bank

Die größte und bestbekannte deutsche Schiffskarten-Agentur und Reisekanzlei in Amerika.

Ca. $1,000,000 Hilfsmittel.

Chicago.

Versiegelte Angebote, adressiert an den Unterzeichneten und mit den Worten versehen: „Tender for Public Building, Rosthern, Sask." werden entgegengenommen bis **12 Uhr mittags, Freitag, den 12. Oktober 1928,** für den Bau eines öffentlichen Gebäudes in Rosthern, Sask.

Pläne und Spezifikationen können besichtigt werden und Formulare für die Eingaben sind erhältlich in der Office des Hauptarchitekten, Department of Public Works, Ottawa, von dem Resident Architekten, Post Office-Gebäude, Regina, Sask., und dem Postmeister, Rosthern, Sask.

Blaudrucke (Blue Prints) sind erhältlich bei dem Chief Architect, Department of Public Works, indem man einen akzeptierten Bankscheck für $20.00 deponiert, zahlbar an die Minister für Oeffentliche Arbeiten, welcher zurückerstattet wird, wenn derjenige, der das Angebot zu machen gedenkt, ein solch reguläres Angebot unterbreitet.

Angebote werden unberücksichtigt gelassen, wenn sie nicht auf den vom Department gestellten Bogen gemacht werden und nicht den darin erforderlichen Bedingungen entsprechen.

Jedes Angebot muß durch einen akzeptierten Scheck begleitet sein auf eine Charter-Bank, zahlbar an den Minister für öffentliche Arbeiten, gleich 10 Prozent der Summe des Angebotes, Bonds von der Dominion Canada oder Bonds der Canadian National Railway Company werden auch als Sicherheiten angenommen, oder Bonds und Scheck, um, wenn erwünscht, eine Summe auszugleichen.

Auf Anordnung:

S. E. O'Brien, Secretary.

Department of Public Works, Ottawa, 19. September 1928.

Angebote für Wegeverbesserung.

Versiegelte Angebote, bezeichnet „Tenders für Project 14-Ec", werden in Empfang genommen vom Unterzeichneten bis 11 Uhr vormittags, Standard-Zeit, am Mittwoch, 3. Oktober 1928, für die Verbesserung von 7 Meilen provinzialen Hochweges von Sheho westlich. Der Umfang der Erdausgrabungen beläuft sich beiläufig auf 49,000 Cubic Yards, und der Betrag der Bareinlage oder Angebotsbürgschaft mit dem Angebot ist $1,500.00.

Kopien von Plänen und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten und in den Büros der folgenden Personen:

Wm. Grant, c/o. Hugh McDougall, 218 Roß Block, Saskatoon, Sask.

City Clerk, Prince Albert, Sask.

City Clerk, North Battleford, Sask.

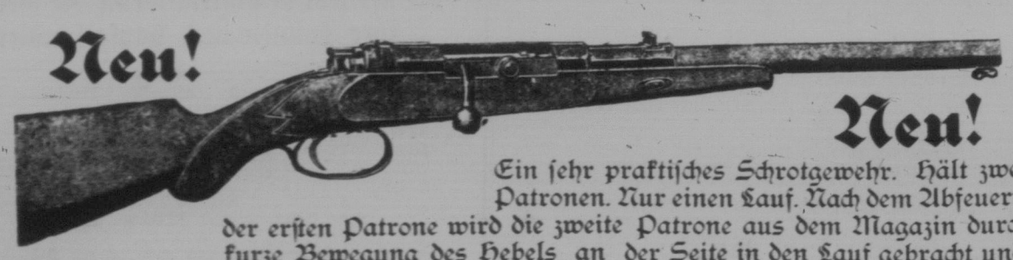
J. P. Peeters, Sec.-Treas. Village of Sheho, Sheho, Sask.

Die Angebote werden öffentlich in der Office des Deputy Ministers, um 3 Uhr nachmittags, Standard-Zeit, am Mittwoch, den 3. Oktober 1928 geöffnet. Das niedrigste oder irgendein Angebot muß nicht unbedingt angenommen werden.

H. E. Carpenter, Deputy Minister of Highways.

Regina, Saskatchewan, 21. September 1928.

Neu! Neu!



Ein sehr praktisches Schrotgewehr. Hält zwei Patronen. Nur einen Lauf. Nach dem Abfeuern der ersten Patrone wird die zweite Patrone aus dem Magazin durch kurze Bewegung des Hebels an der Seite in den Lauf gebracht und die abgefeuerte Hülse der ersten Patrone herausgeschleudert. Nur in No. 12 Größe.

Spezialpreis portofrei für nur kurze Zeit..... **$16.95** Zu bestellen von

The Western Canada Importing Company

Room 10, Maple Leaf Block. Regina, Sask.